



Patent-Jägerverein
«Hubertus» Schwyz

Hegebericht 2021/2022

Hegebezirk 4 – Hubertus Schwyz

Berichtsjahr vom 01.02.2021 bis 31.01.2022

Geschätzte Jagdkameraden, Geschätzte Heger

Wiederum können wir auf ein aktives und bewegtes Hegejahr zurückblicken. Wie schon in den vergangenen Jahren wurden verschiedene Hegetage ausgeschrieben. Diese wurden wie folgt durchgeführt:

<u>Datum</u>	<u>Ort</u>
Samstag, 12. Juni 2021	Muotathal
Samstag, 19. Juni 2021	Gersau
Samstag, 19. Juni 2021	Goldau
Samstag, 10. Juli 2021	Rothenthurm

Weitere Einsätze erfolgten individuell und wurden in den verschiedenen Hegekreisen selbständig umgesetzt.

Für die Rehkitzrettung mit Wärmebildkamera standen in unserem Vereinsgebiet drei Drohnen zur Verfügung. Das Team mit der Vereinsdrohne und der durch das Amt für Wald und Natur zur Verfügung gestellten Leihdrohne holte sich mit unzähligen Übungsflügen und vielen Einsätzen das nötige Rüstzeug. Sie sind für weitere Einsätze bereit.

Mit dem privaten Drohnenteam Lander/Pequito in der Region Rothenthurm steht uns ein weiteres erfahrenes Team zur Verfügung.

In der vergangenen Saison konnten so über 100 Hektaren Felder abgesucht werden. Für das kommende Jahr rufe ich alle auf, nach Möglichkeit bei diesem wichtigen Projekt als Pilot oder als Helfer mitzuhelfen.

Dem gesamten Rehkitz-Rettungsteam möchte ich hier einen besonderen Dank aussprechen. Ihr unermüdlicher Einsatz, ihr Lernwille und ihre persönliche Motivation haben mich sehr gefreut. Besten Dank.

Insgesamt wurden innerhalb unseres Vereins 1'462 (Vorjahr 1'560) Arbeitsstunden für die Hege sowie die Pflege von Wild und deren Lebensräume geleistet.

Obwohl ein Jagdlehrgang am Laufen war, wurden durch die Jagdlehrgänger im 2021 nicht allzu viele Hegestunden geleistet, da die geforderten Hegestunden bereits im 2020 erbracht wurden.

Die nachfolgende Zusammenstellung gibt einen Einblick über die ausgeführten Arbeiten:

Hegetätigkeit	Menge	Arbeits-Stunden
<u>Kitzrettung</u>		
Felder vorweg gesucht	106	104
Felder verblendet	121	146
Felder mit Drohne abgesucht	107	434
Kitze gerettet	40	
Kalb gerettet	1	
Kitze vermählt (bekannt)	11	
Total		684
<u>Biotop-Hege</u>		
Äsungsflächen gemäht (Aren)	249	203
Tristen erstellt (Stk.)	6	9
Einwuchs entbuscht		103
Neophyten bekämpft		0
Biotope gepflegt		4
Abfall geräumt		16
Total		335
<u>Wildschadenverhütung</u>		
Verbissgehölze Stecklinge gepflanzt		0
Einzelschutz erstellt		3
Alte Einzelschütze entfernt		0
Total		3
<u>Wildschutz</u>		
Unterhalt Wildwarnreflektoren		9
Unterhalt Wildzäune		2
Alter Draht entfernt		31
Unterhalt Hundetafeln		19
Total		61
<u>Wildfütterung</u>		
Prossholz bereitgestellt		7
Heu-Fütterung		2
Salzlecken bestückt		52
Rückbau Futterkrippen		16
Total		77
<u>Öffentlichkeitsarbeit</u>		
Vogellexkursionen		12
Schneeschuhroute Ruchegg aufgestellt und abgebaut		36
Total		48
<u>Andere Hegetätigkeiten</u>		
Vogelschutz		9
Amphibienschutz		45
Wegunterhalt		122
Hochsitze erstell / unterhalten		41
Kontrollgänge		20
Wasservogelzählung		17

Für mich ist die Zeit gekommen, dass ich meine Aufgabe als Regional-Hegeobmann nach 13 interessanten Jahren weitergebe. In diesen Jahren durfte ich aktiv und nachhaltig Einfluss auf die Hegetätigkeiten nehmen.

Zum Schluss danke ich allen, die sich in den vergangenen Hegejahren vorbildlich für die Hege und Pflege von Wild und deren Lebensräume eingesetzt haben. Für die kommenden Jahre appelliere ich an weitere rege Teilnahme. Nutzt die Gelegenheit, einen eigenen Beitrag für die Hege zu leisten. Die Möglichkeiten dazu sind vorhanden. Die Termine werden wie immer publiziert. Mit eurem Einsatz leistet ihr einen wesentlichen Beitrag zur Erhaltung der biologischen Vielfalt und zum Nutzen der Ökosysteme.

Steinen, 23.02.2022

Der Regional-Hegeobmann

Paul Betschart